



UNIVERSITÄTS-  
BIBLIOTHEK  
PADERBORN

# **Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

**Riedel, Adolph Friedrich**

**Berlin, 1859**

CXVI. Kurfürst Joachim vereignet der Stadt Woldenberg das Dorf Rohlstorf, am 13. Januar 1521.

---

---

**Nutzungsbedingungen**

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55359](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55359)

CXV. Kurfürst Joachim bewilligt denen von Bornstedt ein Freihaus zu Woldenberg,  
am 9. Dezember 1514.

Wir Joachim, von gots gnaden Marggraue zu Brandenburg etc. vnd kurfürst etc., Bekennen — Nachdeme vnser liebe getrewe Sophia, peter Bornstedes feligen nachgelassen witwe, von Ir vnd Irer Sone wegen, philippen vnd Anthonien Bornstedten, die noch vn-  
mundig sein, durch Ir aller gefaczten vormunden, vnseren hawptmann zu Driefen vnd lieben ge-  
trewen hanzen Belling, etlich guttere, vyhe hawfz, hoff, Schunen, Schefferey vnd Anders zu  
Woldenberge vmb ein benant Summen gelts lawt der kawffbriue daruber aufzgangen verkawft  
vnd abgetretten, Als haben wir Ir vnd Iren Beyden Sönen widerumb zu gnaden vnd zu ergezung  
obberurter abtretung vergonnt vnd zugefiatt, vergonnen vnd zulatten Inen auch In Craft vnd  
macht diczs briefs, das sie daselbst zu Woldenberge ein Freye stette annehmen, darauff ein  
hawfz bawen vnd dar Inn vnd vff schofz, wach vnd sunst aller vnpflicht frey wohnen vnd solich  
hawfz gerichtlich zu Erbe vnd eigen besiczen mogen on meniglichs verhindrung, doch vnz vnd  
vnser herschafft an vnzern furtilichen Obrigkeiten vnshedlich, beuelen darauff vnzern lieben ge-  
trewen Burgermeistern vnd Rathmannen vnser Stadt Woldenberg, die Iczund sein vnd zukunfft-  
ig sein werden, das Ir genannte frawen vnd Ire Sone ein freye Stette bey euch bawen vnd  
Schofz, wach vnd aller vnpflicht frey darin wohnen lassen wollet, daran geschicht vnser will vnd  
meinung. Zu urkunt etc. Datum am Sunabent Nach conceptionis marie, Anno etc. XIII.

Nach dem Churm. Lehnscopialbuche XXX, 255.

CXVI. Kurfürst Joachim vereignet der Stadt Woldenberg das Dorf Rohlfstorf,  
am 13. Januar 1521.

Wyr Joachim etc. kurfürst etc., Bekennen vnd thun kunth offentlich mit diesem briue  
etc. — das wir angefehen vnd erkant haben getrewe willige dinst, So vnser liebe getrewen Bur-  
germeister vnd Rathmanne vnser Stat Woldenberg vns vnd vnser herschafft oft zu dank wil-  
liglichen gethan haben vnd hinfur Bas wol thun sollen vnd konnen; darumb vnd von sunderlicher  
gnad wegen, auch zu Besserung der stadt, haben wir Inen, Iren nachkomen vnd gantzer gemein  
die wuste dorff stett, Rulstorf genant, mit allen gnaden, nuczungen, zugehorungen vnd gerech-  
tigkeiten, nichts aufgenohmen, Inmassen dieselb Jacob Lode In besiczung herbrocht, Inen Erblichen  
verkauft, verlassen vnd abgetreden hat, Inhalt des kaufbriues daruber aufzgangen, zu rechtem ewi-  
gen eygenthumb gnediglich vereignet: vnd wir voreignen zu einem rechten ewigen eygenthumb  
genanten Burgermeister vnd Rathmanen vnd ganczer gemein gemelter vnser Stadt Woldenberg  
vnd Iren nachkomen solch wuste dorff stede Rulstorf mit allen gnaden, nuczungen vnd gerech-  
tigkeiten, Inhalt des kaufbriues daruber aufzgangen, wie obtet, In craft vnd macht dits briues,  
Also das sie vnd Ire nachkomen zu ewigen zeiten folcher wuste dorffstede zu Irem nucz vnd fro-

men, wie eigenthums recht vnd gewonheit ist, vor ydermeniglich vngehindert besitzen, geniessen vnd gebrauchen mogen, getreulich vnd vngeuerlich. Zu urkunt etc. Datum kolin an der Sprew, am Sontag octauas Trium Regum, Anno etc. XXI.

Commissio propria Illustrissimi domini Electoris.

Nach dem Churmärkischen Lehnscopialbuche XXX, 24.

NB. In der Dittmann'schen Sammlung und in dem Lehnscopialbuche XXX, 12 befindet sich dieselbe Urkunde auch mit dem Datum „Coln a. d. Sprew, Sonnabends nach Assumptionis Marie“ und ist „Relator Nicolaus Thum, Rentmeister.“

CXVII. Kurfürst Joachim verschreibt dem Amtshauptmanne zu Driesen, Hans Belling, eine Gelbrente aus der kurfürstlichen Kammer und eine Getreidepacht aus der Mühle zu Soldin, am 25. Januar 1522.

Wir Joachim, etc. Churfurst etc., Bekennen etc., das wir vnser lieben getrewen hans Belling vmb seiner langen vnd getrewen diast willen, die er vns sunderlich Im ampt zu Driesen etwa lange Jar mit fleis getan vnd erzeugt hat, die zeit seines lebens alle Jar Jerlich zehen gulden rinisch an Muncz aus vnser Camer auff sein ansuchen zuuerreichen vnd darzu zwen winspell roggen aus vnser Mollen zu Soldin verantwortten zu lassen gnediglich zugefagt, verschriben vnd gegeben haben etc. — am tag Conuerfionis pauli, Anno etc. XXII.

Nach dem Churmärkischen Lehnscopialbuche XXX, 260.

CXVIII. Kurfürst Joachim belehnt Kerstian von Bornstedt mit dem von Rowedel erkaufften Hofe und Vorwerke zu Woldenberg, am 11. October 1522.

Wir Joachim, von gots gnaden Marggraue zu Brandenburg vnd Churfurst etc., Bekennen — das wir vnserm lieben getrewen kerstian Bornstedt vnd seinen menlichen liebs lehens erben das furwerck vor vnser Stat Woldenberg In der Newenmarck sampt dem hoff, In der Stat daselbest gelegen, mit aller vnd yglicher nuczung, freiheit, gnaden vnd gerechtikeit vnd alle dem, was von alters darzugehort hat vnd etwan peter Bornstedt solchs von vnserm lieben getrewen Rowedel erblich erkaufft vnd Rowedel auch das Inne gehabt vnd Nw vor vns mit handt vnd munt, wie recht, abgetreten vnd verlassen hat, zu rechten manlehen gnediglich geliehen haben vnd wir verleyhen genantem kerstian Bornstedt vnd seinen menlichen liebs lehens erben dasselbe Furwegk mit dem hoff zw Woldenberg sampt aller vnd iglicher nuczung, freyheit, gnaden vnd gerechtikeit, wes von alters darzu gehort hat, nichts aufzgenomen, wie obsteet, zu